

## Mit Briefen den Lügenbaron nach Merdingen gelockt

Bei einer Schreibwerkstatt mit Andreas Kirchgäßner schlüpfen Kinder an der Hermann-Brommer-Schule in Merdingen in die Rolle von Autoren. Alles dreht sich um den Lügenbaron Münchhausen. Diesen Freitag geben sie eine Lesung.

**MERDINGEN** Der berühmte Baron Münchhausen ist an den Tuniberg gereist. Genauer gesagt nach Merdingen, wo sieben Dritt- und Viertklässler der Merdinger Grundschule den Lügenbaron mit fantasiereichen Geschichten locken. Gemeinsam mit Autor Andreas Kirchgäßner entstand in Form eines knapp 80-seitigen Buches ein Ergebnis, das geniale Lügen, Wahrheit und jede Menge Fantasie enthält.

Die Ausgangssituation schaffte Kirchgäßner, indem er so tat, als würde er dem Baron schreiben, dass er und die Kinder in die Vergangenheit reisen wollen, um

vom 302-jährigen Münchhausen das „geniale Lügen“ zu lernen. Dieser behauptete, er sei in Russland, oder vielleicht bald schon in der Türkei?

Rosalie, Laura, Emilia, Liv, Olivia, Lukas und Levi ließen laut Mitteilung nicht locker: Sie verfassten selbst Briefe, in denen sie den Baron nach Merdingen einladen und mit der alemannischen Fasnet und der Aussicht auf „Merdinger Punsch“

köderten. Die Schreibwerkstatt hielt für die Kinder neben dem kreativen Schreiben noch mehr bereit: Vom Anfertigen eines Merdinger Reiseführers mit Reiseautorin Iris Lemanczyk über die Medikamentenherstellung unter Anleitung von Heilpflanzenexpertin Michaela Girsch bis zum Besuch in der Gemeindebücherei begleiteten insgesamt sieben Thementage das Münchhausen-Projekt.

Die Schülerinnen und Schüler besuchten zudem die Vogtsbauernhöfe und kamen im Zuge des Programms „Auf dem alten Bauernhof“ einer Reise in vergangene Zeiten näher. Bei einem Fotoshooting mit Simone Knobloch entstanden Fotos der Kinder als Drachenjäger, Fußballheldin & Co. Auf die anstehende Abschlusslesung vorbereitet wurden die Kinder mithilfe eines Sprachtrainings von Franziska Tritschler.

Im Rahmen des Projekts erfolgte eine Zusammenarbeit der Hermann-Brommer-Schule mit der Gemeindebücherei Merdingen und dem Friedrich-Bödecker-Kreis Baden-Württemberg. Gefördert wurde die Schreibwerkstatt vom Programm „Kultur macht stark. Bedürfnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. **BZ**



FOTO: HUBER/GEWIENER

**Unter Leitung von Andreas Kirchgäßner findet zum dritten Mal die Schreibwerkstatt in der Merdinger Hermann-Brommer-Grundschule statt.**

**Die Lesung** findet diesen Freitag, 15. September, um 18 Uhr, in der Schulaula statt und enthüllt titelgemäß „Münchhausens wundersamste Reise – echt jetzt, nach Merdingen?“. Das 76-seitige Buch wird von Kindern und Autor präsentiert.